

An(ge)dacht zum 1. Sonntag nach Epiphania, 10.01.2021



Liebe Gemeinde,

Es gibt sooo viele verschiedene Menschen auf der Erde. Und sie haben alle ihre unterschiedlichen Begabungen ...

Ja, richtig: alle! Jeder Mensch ist auf besondere Weise begabt. Jeder Mensch hat etwas Besonderes von Gott geschenkt bekommen. Auch ich.

Aber ich gebe zu: Das ist manchmal gar nicht so leicht zu spüren. Oder es ist gar nicht leicht, dass ich für mich selbst anerkenne, was ich kann.

Ganz schön oft sehe ich bei anderen Menschen, was die alles gut können. Und denke mir: Wow, das kriege ich ja nie so gut hin wie die ...

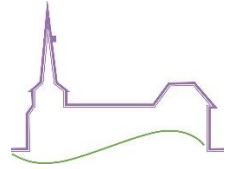
Ich habe mich vor ein paar Monaten mit einem meiner Cousins ausgetauscht. Er macht bald seinen Schulabschluss. Und er hat für sich schon den Beruf im Blick, auf den er Lust hat; und er weiß, dass ihm dieser Beruf Spaß machen wird - und dass er deshalb auch gut in dem Beruf sein wird.

Ich glaube, es ist wichtig, nicht zu vergessen, dass jeder - auch Sie, auch Du, auch ich, etwas Spezielles bekommen hat, worin wir gut sind. Das muss nicht immer nur der Beruf sein. Das kann auch Beobachten oder Gestalten oder sensibles Wahrnehmen sein.

Ich finde, dass das auch eine sehr wichtige Nachricht für junge Menschen ist - ich habe da die Konfis und Jugendlichen vor Augen: Du bist begabt! Du kannst so viel! Versuche, ohne Druck herauszufinden, was Deine Begabung ist! Und bleib dem dann auf der Spur!

Das betrifft nicht nur junge Menschen, sondern Menschen in jedem Alter.

In der Bibel schreibt Paulus an eine Gemeinde in Rom. Da muss es auch viele verschiedene Menschen mit ganz unterschiedlichen Begabungen gegeben haben. Denn Paulus schreibt: „Es ist wie bei unseren Körperteilen, die einen einzigen Leib bilden und von denen doch jeder seine besondere Aufgabe hat. Genauso sind wir alle - wie viele wir auch sein mögen - durch unsere Verbindung mit Christus ein Leib, und wie die Glieder unseres Körpers sind wir einer



auf den anderen angewiesen. Denn die Gaben, die Gott uns in seiner Gnade geschenkt hat, sind verschieden.“ (Römer 12,4-6a, Neue Genfer Übersetzung)

Also: Sie, Du, ich - wir haben alle unsere Begabungen. Und damit sollen wir uns gegenseitig ergänzen. Unser unterschiedliches Können sollen wir zusammentragen, damit es uns allen nützt. Im ganzen Leben, aber auch hier in unserer Kirchengemeinde.

Wir sind außerdem alle zusammen mit Jesus Christus verbunden. Der Glaube an Gott ist unsere große Gemeinsamkeit - trotz der vielen Unterschiede bei unseren jeweiligen Begabungen.

Geht also gesegnet in diese Woche - und bleibt eurer Begabung auf der Spur!
Amen

Ihr Pastor Max Apel

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Max Apel'. The signature is fluid and cursive, with a large initial 'M' and 'A'.